



Amtsblatt

und

Kreisanzeiger des Landkreises Bayreuth

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Landratsamt Bayreuth. Postbezug: jährlich 30 €

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Nr. 8

Bayreuth, 26. April 2018

Kreistagssitzung in Bayreuth

Am Montag, 7. Mai 2018, um 13.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Landratsamtes Bayreuth die

3. Sitzung des Kreistages

statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 9.3.2018
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 20.4.2018
3. Bekanntgaben
4. Gelebte Stadt-Land-Partnerschaft in der Metropolregion Nürnberg; Vortrag des Ratsvorsitzenden Andreas Starke (Oberbürgermeister der Stadt Bamberg)
5. Zweckverband Therme Obernsees; Änderung des Umlageschlüssels in der Verbandssatzung
6. Zweckverband Therme Obernsees; Maßnahmen zur Modernisierung und Sanierung der Therme Obernsees (Entwicklungsstudie 2020) und Erneuerung der Thermalwasserbohrung
7. Abfallwirtschaft; Änderung der Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen "Abfallwirtschaftsunternehmen Bayreuth-Land - AWB" - Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Bayreuth; Änderung des Namenszusatzes und Anpassung von Stammkapital und sonstigen DM-Beträgen an den Euro
8. Resolution für eine zukunftssichere Entsorgung von Bauabfällen; Antrag KR Stefan Frühbeißer (FWG-Kreistagsfraktion) vom 26.2.2018
9. Sonstiges, Anträge

Bayreuth, 26. April 2018
Landratsamt
Hübner
Landrat

**Vollzug der Wassergesetze;
Herstellung eines Grabens und Bau von zwei Dammbauwerken auf den Flurnrn. 127/2, 127/3, 127/4 und 127/5 der Gemarkung Truppach, Gemeinde Mistelgau/Obernsees durch die Fa. Schürgers-Hillhorst GmbH, Millener Weg 73-75, 952538 Selfkant;
Unterbleiben der Umweltverträglichkeitsprüfung**

Bekanntmachung

Das Erschließungsgebiet Ferien- und Thermendorf Obernsees ist eine Neubaumaßnahme am westlichen Ortsrand des Mistelgauer Ortsteils Obernsees.

Für die Beseitigung des Niederschlagswassers wird das Erschließungsgebiet in die Teilbereiche "West" und "Ost" unterteilt.

Im Bereich "West" wird das Niederschlagswasser gesammelt und dem Regenrückhaltebecken West zugeführt. Von dort wird das Niederschlagswasser gedrosselt über eine Rückhalte mulde und einen offenen Graben in die Truppach geleitet.

Zum Schutz der Unter- und Oberlieger im Hochwasserfall werden zwei Dammbauwerke mit folgenden Parametern errichtet:

Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches

Nach § 17 SpkO und Art. 39 des AGBGB wurde das nachstehend aufgeführte Sparkassenbuch für kraftlos erklärt:

Konto-Nr.: 3710225834

Nachdem die Urkunde innerhalb der Frist von drei Monaten nicht vorgelegt wurde, erfolgt mit Beschluss des Vorstandes die

Kraftloserklärung.

Die neu ausgestellte Zweitschrift der Sparkunde ist nach einer 14tägigen Bekanntmachung in den Schalterräumen der Sparkasse gegen Nachweis der Empfangsberechtigung in Empfang zu nehmen.

Bayreuth, 25. April 2018
Sparkasse Bayreuth
Der Vorstand

Inhalt:

Kreistagssitzung in Bayreuth
Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches
Vollzug der Wassergesetze;
Herstellung eines Grabens und Bau von zwei Dammbauwerken auf den Flurnrn. 127/2, 127/3, 127/4 und 127/5 der Gemarkung Truppach, Gemeinde Mistelgau/Obernsees durch die Fa. Schürgers-Hillhorst GmbH, Millener Weg 73-75, 952538 Selfkant;
Unterbleiben der Umweltverträglichkeitsprüfung
Jugendhilfeausschusssitzung in Bayreuth

Dammbauwerk 1:

Böschungsneigung	1:3
Breite Dammkrone	3 m
Maximale Dammhöhe	1,18 m über bestehendem Gelände
Dammhöhe	378,25 ü NN
HQ100-Wasserspiegel	377,70 m ü NN
Freibord Minimum	55 cm
Bepflanzung	Nein (ausschließlich Rasensaat)

Dammbauwerk 2:

Böschungsneigung	1:3
Breite Dammkrone	3 m
Maximale Dammhöhe	1,0 m über bestehendem Gelände
Dammhöhe	378,25 ü NN
HQ100-Wasserspiegel	377,70 m ü NN
Freibord Minimum	55 cm
Bepflanzung	Nein (ausschließlich Rasensaat)

Für den Gewässerausbau beantragte die Firma Schürgers-Hillhorst GmbH eine Plangenehmigung gem. § 68 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG).

Bei dem Bau des offenen Grabens handelt es sich nach § 7 Abs. 2 UVPG i. V. m. der Nummer 13.18.2 der Anlage 1 zum UVPG um ein Ausbauvorhaben, für das eine

standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles vorgeschrieben ist.

Bei dem Bau der Dämme handelt es sich nach § 7 Abs. 1 UVPG i. V. m. der Nummer 13.13 der Anlage 1 zum UVPG um ein Ausbauvorhaben, für das eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles vorgeschrieben ist.

Es ist unter Berücksichtigung der in Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien überschlägig zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann und deshalb eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist.

Das Landratsamt Bayreuth ist zu dem Ergebnis gelangt, dass durch die beantragten Ausbaumaßnahmen keine nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind, die im Hinblick auf eine wirksame Umweltvorsorge zu berücksichtigen wären. Es ist somit keine förmliche Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar (§ 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG).

Diese Entscheidung ist gemäß § 5 Abs. 2 UVPG bekannt zu machen.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich auf der Internetseite des Landkreises Bayreuth unter

www.landkreis-bayreuth.de/Bekanntmachungen

abrufbar (§ 5 Abs. 2 Satz 1 UVPG i. V. m. Art. 27a BayVwVfG).

Bayreuth, 11. April 2018

Landratsamt

Dr. Sheljaskow

Oberregierungsratin

Jugendhilfeausschusssitzung in Bayreuth

Am Dienstag, 15.5.2018, um 9.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Landratsamtes Bayreuth, die

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 12.12.2017
2. Bekanntgaben
3. Wahl der Jugendschöffen für die Jahre 2019 bis 2023
4. Vollzeitpflege - Änderungen der Richtlinien
5. Fachliche Informationen
6. Sonstiges
7. Möglichkeit zur Besichtigung des Tageskindertreffs "Markgrafenfrösche"

Bayreuth, 20. April 2018

Landratsamt

Hübner

Landrat